

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09241008
<b>Kreis</b>	Mittelsachsen
<b>Gemeinde</b>	Oederan, Stadt
<b>Anschrift</b>	Frankenberger Straße 1
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Oederan * 602
<b>Bauwerksname</b>	Zu den drei Schwanen (ehem.)
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	<i>Chemnitzer Straße 2</i>

### Kurzcharakteristik

Straßenfassade und Keller eines ehemaligen Gasthofs in geschlossener Bebauung und Ecklage; zweigeschossige barocke Straßenfassade entlang der Frankenberger- und der Chemnitzer Straße als Zeugnis des ältesten und bedeutendsten Gasthofstandorts in Oederan, von großer stadthistorischer, baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung

### Denkmaltext

Der ehemalige Gasthof »Zu den 3 Schwanen«, gehört zu den ältesten und bedeutendsten Gasthöfen der Stadt Oederan, der nach dem Stadtbrand von 1733 wiedererrichtet wurde. Bereits vor dem Dreißigjährigen Krieg wurde er als "Oberghasthof" erwähnt. Napoleon I. soll auf seinem Zug nach Russland 1812 im Gasthof Rast gehalten haben. Ab 1877 nutzte man die Gasträume für die Zigarettenfabrikation. Es folgten die Nutzung als Gärtnerei, Modehaus, Ofensetzergeschäft und Lebensmittelladen. Durch Jahrzehnte langen Leerstand befindet sich der Gasthof heute in einem kritischen Bauzustand. Verputzter Bruchsteinbau, zweigeschossig, fünfzehn Achsen, Gliederung durch Putzbänder und Fenstereinfassungen, veränderte Ladenfront in der Chemnitzer Straße, teilunterkellert, große Toreinfahrt in der Frankenberger Straße mit aufgedoppeltem Tor. Als einer der ältesten und bedeutendsten Gasthöfe der Stadt Oederan erlangt das Gebäude eine große stadthistorische Bedeutung. Zugleich handelt es sich hierbei um ein charakteristisches Bauwerk aus dem 18. Jh. und ist somit für die Baugeschichte, speziell die der Gasthöfe, von großer Bedeutung. Als nordwestliche Begrenzung des Oederaner Marktplatzes stellt er durch sein markantes Äußeres ein städtebaulich dominantes Gebäude an der wichtigen Durchfahrtsstraße in Richtung Chemnitz dar.

LFD/2011/2019

**Datierung** 1734 (Fassade); 1. Drittel 18. Jh., im Kern wohl älter (Keller); 1734, Wiederaufbau nach Brand (Gasthof)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** F 09241008 A  
**Aufnahmejahr** 2011  
**Fotograf** Weser, Gerd  
**Beschreibung** Ehemaliger Gasthof



**Fotonummer** F 09241008 B  
**Aufnahmejahr** 2019  
**Fotograf** Peker, Franziska  
**Beschreibung** Ehemaliger Gasthof, Ansicht von der Chemnitzer Straße



**Fotonummer** F 09241008 C  
**Aufnahmejahr** 2019  
**Fotograf** Peker, Franziska  
**Beschreibung** Ehemaliger Gasthof, Ansicht von der Frankenberger Straße



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09241008 D**  
2019  
Peker, Franziska  
Ehemaliger Gasthof, Ansicht von der Frankenger Straße



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09241008 E**  
2019  
Peker, Franziska  
Ehemaliger Gasthof, Hauszeichen an der Chemnitzer Straße



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

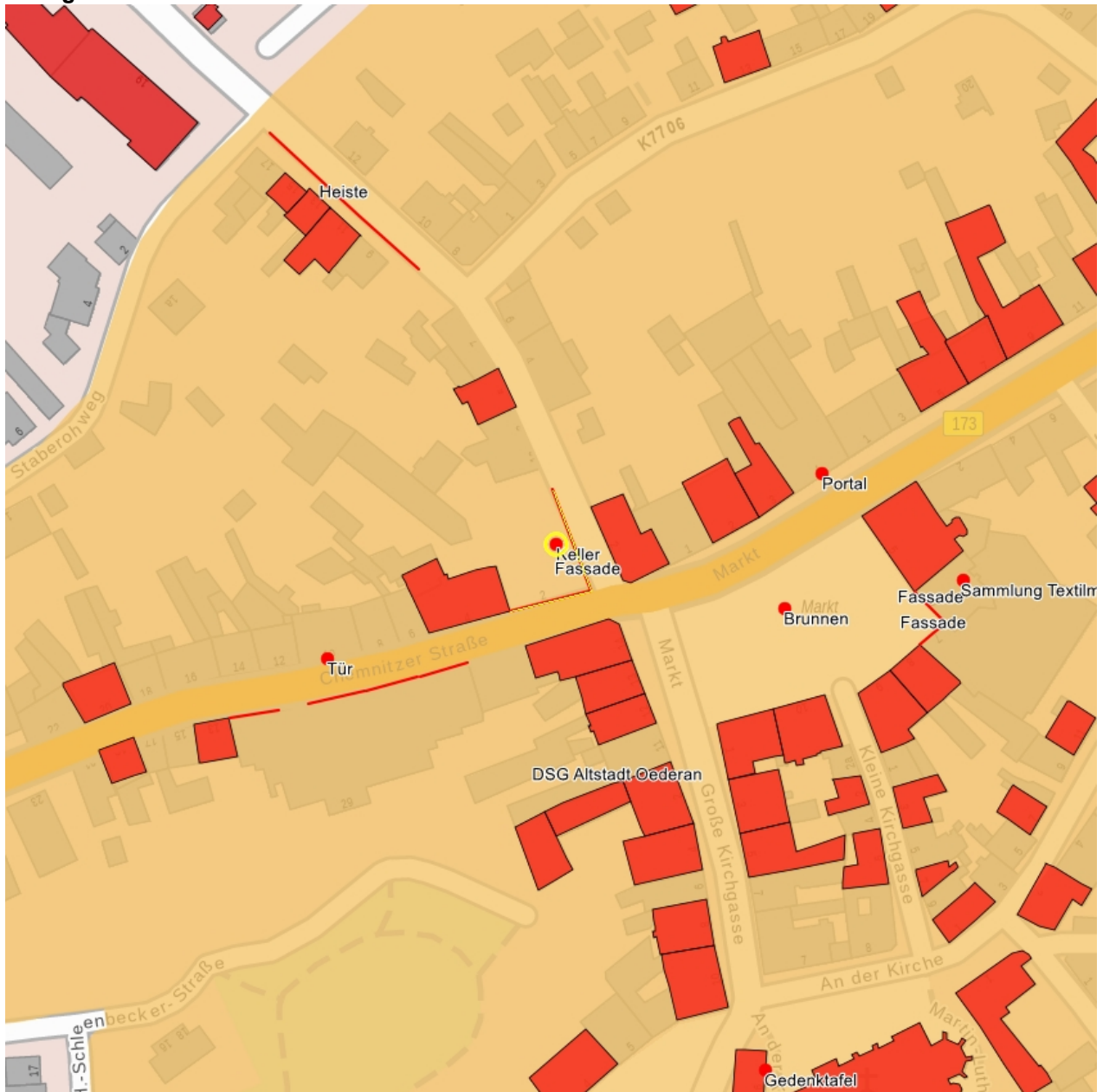
**F 09241008 N**  
2022  
Peker, Franziska  
Ehemaliger Gasthof, Ansicht vom Markt



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09241008 O**  
2022  
Peker, Franziska  
Ehemaliger Gasthof, Ansicht vom Hof Frankenger Straße

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09241008
<b>Kreis</b>	Mittelsachsen
<b>Gemeinde</b>	Oederan, Stadt
<b>Anschrift</b>	Chemnitzer Straße 2
<b>Gem. * Fl.-stck. * Flur</b>	
<b>Bauwerksname</b>	Zu den drei Schwanen (ehem.)
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Chemnitzer Straße 2

### Kurzcharakteristik

Straßenfassade und Keller eines ehemaligen Gasthofs in geschlossener Bebauung und Ecklage; zweigeschossige barocke Straßenfassade entlang der Frankener- und der Chemnitzer Straße als Zeugnis des ältesten und bedeutendsten Gasthofstandorts in Oederan, von großer stadtgeschichtlicher, baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung

**Datierung**

1734 (Fassade); 1. Drittel 18. Jh., im Kern wohl älter (Keller); 1734, Wiederaufbau nach Brand (Gasthof)

**Ausweisungsstelle**

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

**Fotonummer****F 09241008 A**

Aufnahmejahr

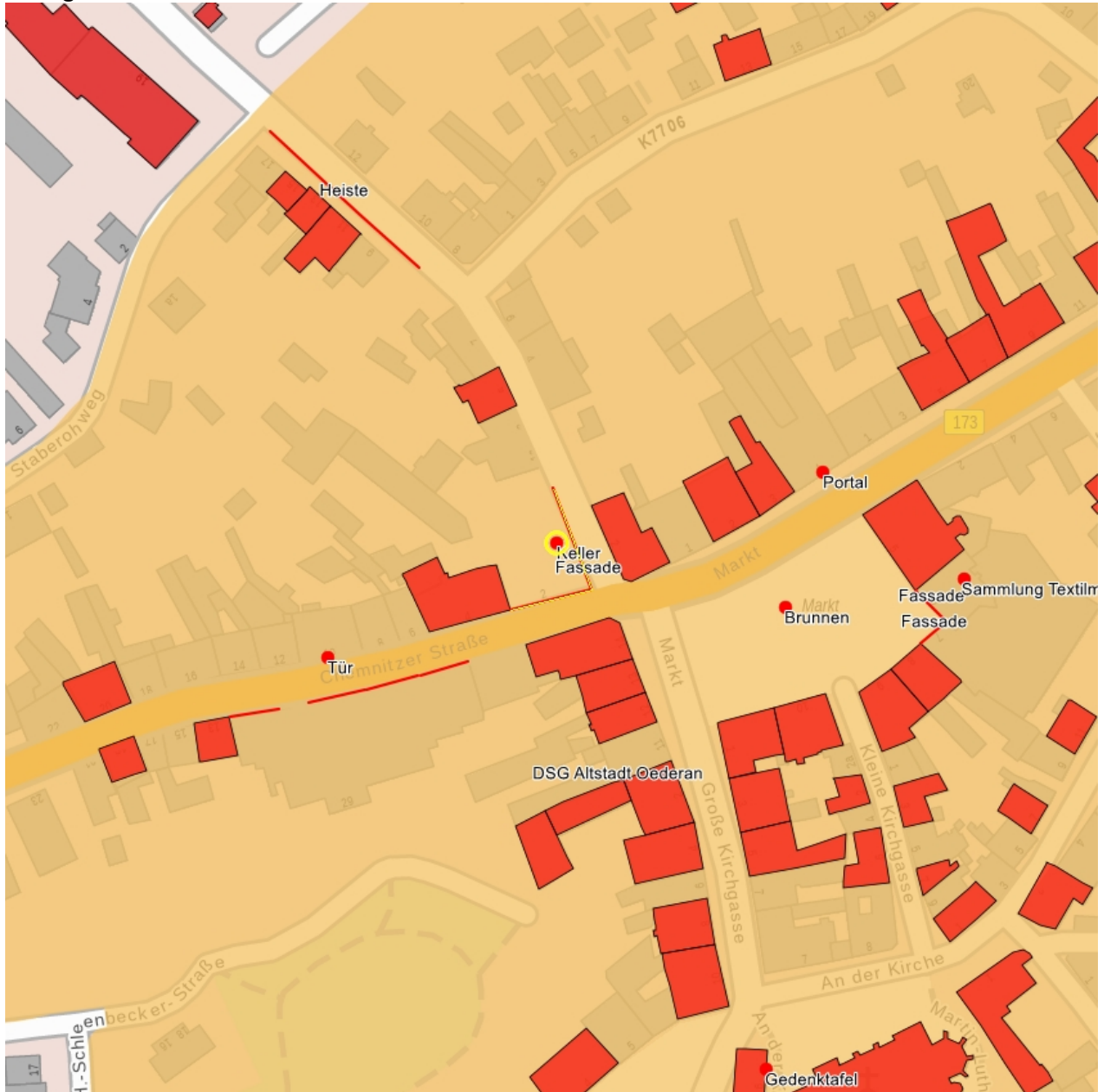
2011

Fotograf

Weser, Gerd

Beschreibung

Ehemaliger Gasthof

**Auszug aus der Denkmalkarte**

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

